

Jule Bauer

Gesangsausbildung mit Schwerpunkt „alte Musik“ u. a. bei Diane Severson und Franziska Schäfer-Vondru (Frankfurt).

Meisterkurse bei Cornelius Reid und Carol Baggott-Forte am Dr Hoch's Konservatorium (Frankfurt) und bei Montserrat Figueras an der Musikhochschule Trossingen. Studium der Nyckelharpa an der SMP in Forlimpopoli (Italien). Erste Absolventin des „European Nyckelharpa Trainings“, Studium der Musikwissenschaft und Musikpädagogik an der J. W. Goethe Universität (Frankfurt). Seit 1995 internationale Konzerte und Aufnahmen mit verschiedenen Ensembles für Alte Musik, Folk- und Weltmusik. Seit 2009 Dozentin für Nyckelharpa und Gesang an der Akademie Burg Fürsteneck (Deutschland), der Scuola di Musica Popolare di Forlimpopoli (Italien).

<https://sonnenklang.de>

Eva-Maria Rusche

wurde in Tübingen geboren. Sie studierte Kirchenmusik, Orgel und Historische Tasteninstrumente in Lübeck, Wien und Stuttgart. Wesentliche musikalische Impulse erhielt sie dabei besonders durch Michael Radulescu, Jürgen Essl, Arvid Gast, Franz Danksagmüller, Hans-Jürgen Schnoor, Gordon Murray und Jon Laukvik. Sie nahm an diversen Meisterkursen teil und lehrte Cembalo an der Musikhochschule Stuttgart. Zur Zeit lebt sie als freischaffende Künstlerin und Musikpädagogin in Konstanz. Als Solistin sowie als Kammermusikpartnerin (u.a. mit Marco Ambrosini und internationalen Ensembles wie Supersonus und Oni Wytars) gibt sie regelmäßig Konzerte in ganz Europa und spielt dabei Cembalo, Klavier, Orgel und Tafelklavier.

www.evamariarusche.eu

Marco Ambrosini

Nach dem Studium von Violine und Komposition widmete er sich der Nyckelharpa, die er Ende der 1980er Jahre in einem Museum in Trondheim (Norwegen) entdeckte. Er gilt als einer der Pioniere der Nyckelharpa außerhalb Skandinaviens und als einer der ersten, der dieses Instrument nicht nur bei schwedischer Volksmusik, sondern besonders auch bei Alter und Zeitgenössischer Musik zum Einsatz bringt. Marco debütierte als Solist und Nyckelharpa-Spieler in vielen internationalen Konzertsälen, wie in der Mailänder Scala, in der Alten Oper Frankfurt, in den Philharmonien in Köln, Berlin und Moskau und in der Carnegie Hall in New York. Er unterrichtet an mehreren Hochschulen in Europa und hat mehr als 160 CDs aufgenommen, die in den letzten zehn Jahren fast ausschließlich von Sony Classical, der Deutschen Harmonia Mundi und ECM veröffentlicht wurden.

www.marcoambrosini.eu